

**Grußwort der dbb Landesbundvorsitzenden  
des dbb schleswig-holstein Anke Schwitzer  
zum Bundesgewerkschaftstag der DJG**

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Unser Staatswesen findet in den Strukturen der Gewaltenteilung seine besondere Stabilität. Die Justiz erledigt als Trägerin der dritten Staatsgewalt gesellschaftlich besonders bedeutsame Aufgaben. Und das sind viele. Daher gibt es nicht `den´ Beruf in der Justiz sondern, mit dem gewaltigen Aufgabenspektrum einhergehend, eine lange Reihe interessanter und vielseitiger Verwendungen.

So wie sich die Anforderungen an den Staat durch die Wirtschaftslage, außenpolitische Erfordernisse, den sozialen und demografischen Wandel aber auch diverse Bedrohungen – um nur einige Faktoren zu benennen – verändern, so wandeln sich entsprechend die Anforderungen an die Justiz.

Und diese Prozesse der Veränderung bedürfen einer Begleitung. Einer Begleitung durch Menschen, die bereit sind, Verantwortung nicht nur für den eigenen Arbeitsplatz sondern das `Große Ganze´, die Justiz an sich zu übernehmen.

Für diese Menschen bietet die Deutsche Justizgewerkschaft seit mehr als 60 Jahren ein Dach und eine Heimat. Ganz gleich ob Justizwachtmeister, Gerichtsvollzieher, Rechtspfleger, Kolleginnen und Kollegen aus den sozialen Diensten, Richter und Staatsanwälte; ganz unerheblich ob Tarifbeschäftigter oder Beamter, in der Ausbildung oder im Ruhestand – die Deutsche Justizgewerkschaft, Ihre DJG, ist zum anerkannten Sprachrohr für all diese Kolleginnen und Kollegen geworden. Sie gestaltet Veränderungsprozesse kompetent mit und ist in dieser Rolle zur größten und wichtigsten Fachgewerkschaft im Bereich der Justiz herangewachsen.

Die DJG findet Gehör in Gesellschaft, Politik und gerade auch im dbb.

Ich selbst habe in den Jahren unserer Zusammenarbeit nicht nur die DJG als Gewerkschaft, sondern besonders die handelnden Akteure als verlässliche, engagierte und fachlich versierte Kolleginnen und Kollegen kennen und schätzen gelernt.

Für die zukünftige Arbeit der DJG wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute und für Ihren Bundesgewerkschaftstag einen erfolgreichen Verlauf mit guten Beschlüssen!